

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Mit Ihrer Hilfe konnte das letzte Philologen-Jahrbuch termingerecht erscheinen. Auch in diesem Jahr bitte ich Sie wieder sehr herzlich, trotz der vielen dienstlichen Verpflichtungen den Erhebungsbogen für das neue Philologen-Jahrbuch **sorgfältig auszufüllen** und **pünktlich zurückzuschicken**. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre **vierstellige Kunze-Nr.** anzugeben. Sie ist dem Eintrag Ihrer Schule im Jahrbuch vorangestellt. Alle Unterlagen werden Ihnen auch per Post zur Verfügung gestellt.

Außerdem können Sie mit der Kunze-Nr. und dem bekannten Passwort über die Seite <http://kunze.phv-nw.de> die statistischen Daten online eingeben. Folgen Sie den Anweisungen und schließen Sie die Eingabe der Daten unter dem **Menüpunkt „Änderungen speichern“** ab. Sollten Sie das Passwort nicht zur Hand haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Verbandes oder an den Verlag.

Die weiteren Daten (Seiten 4 bis 6) können Sie entweder per E-Mail mit den ausgefüllten Word-Dokumenten in der Anlage an die **E-Mail-Adresse des Verlags** oder wie gewohnt per **Brief oder Fax an die Verlagsadresse** senden.

Mit Dank für Ihre Mühen und freundlichem Gruß!

im September 2011

OStD Bernhard Spaniol
Mülgastr. 43
41199 Mönchengladbach
Telefon: (0 21 66) 9 69 85-0
Telefax: (0 21 66) 9 69 85-99
E-Mail: bernhard.spaniol@t-online.de

Rücksendung bis zum

21. Oktober 2011 an:

Verlag des Philologen-Jahrbuches
Soester Str. 13
48155 Münster
Telefon: (02 51) 690-127/128
Telefax: (02 51) 690-143
E-Mail: philologen-jb.kunze@aschendorff.de

Bitte beachten Sie bei der Ausfüllung die nachfolgenden Hinweise:

Zu S. 2 a:

Die Einordnung der Beamten in die einzelnen Lehrergruppen folgt dem bisherigen Verfahren, das Sie auch auf S. 34 des Jahrbuchs 2010/11 erläutern finden. Vollbeschäftigte Auftragslehrkräfte erteilen im Regelfall 25,5 Stunden pro Woche. Lehrkräfte, die an mehreren Schulen unterrichten, erscheinen im Kunze in der Regel an der Schule mit der höheren Wochenstundenzahl und unabhängig von ihrer Planstelle; im Zweifelsfall sollte eine Absprache der betr. Schulen eine **Doppelmeldung vermeiden**. Teilzeitbeschäftigung (T) gilt auch für Altersteilzeit. Fachleiter werden der Schule, an der sie unterrichten, zugeordnet. Zählen Sie bitte auch diejenigen Kollegen mit, die nicht namentlich genannt werden wollen. Beachten Sie bitte auch die Gruppe S. Summenbildungen sind nicht erforderlich.

Zu S. 3: (PDF-Datei per E-Mail abrufbar)

Wenn Ihnen kein Exemplar des letzten Jahrbuchs vorliegt, können Sie die Liste Ihres Kollegiums aus dem Schuljahr 2010/11 als PDF-Datei beim Verlag anfordern.

Zu S. 4/5

Bitte vermerken Sie hier alle Änderungen zum Stichtag 1.10.2011. Bitte denken Sie daran, dass nur **vollständige Angaben über alle Personalveränderungen** eine exakte Fortschreibungsstatistik aller Lehrkräfte möglich machen.

- 1. Tag der Ernennung ist immer der Tag der Aushändigung der Urkunde** bzw. bei Schulen privater Träger der Tag der Aushändigung des Arbeits- oder Zusatzvertrags, sofern die Aushändigung nicht vorzeitig erfolgt ist.
- 2. Längerfristig** (mindestens ein Jahr) **beurlaubte** Kollegen werden **nicht** aufgeführt, Lehrkräfte im Erziehungsurlaub (bis zu einem Jahr) bleiben dagegen gelistet.
- Die **Fachleiter** an den Studienseminaren werden mit dem Zusatz (F) **ohne** Rücksicht auf ihre Planstelle und ihre derzeitige Stundenzahl normal eingeordnet.
- Die neu eingestellten beamteten Kollegen auf Probe** sind **unter E** (StR auf Probe – A 13, L in der Probezeit – A 12) aufzuführen.
- Auftragslehrkräfte** werden in den Gruppen F und H nur dann namentlich aufgeführt, wenn sie mindestens die Hälfte der Pflichtstundenzahl erteilen, sie also einen Arbeitsvertrag privat oder nach TVL mit der Bezirksregierung haben. Ansonsten werden sie in S eingruppiert. Seiteneinsteiger (auch Lehrkräfte, die nach der OBAS ausgebildet werden) werden ebenfalls in der Gruppe H geführt.
- Es gelten die Abkürzungen auf S. 4 des Jahrbuchs 2010/2011.** (Beachten Sie auch die Zeichen O/□/Δ/*/*x für Mitgliedschaften in den verschiedenen Lehrerorganisationen.)

Bearbeiter(in) Bitte für evtl. Nachfragen unbedingt ausfüllen.	Name/Vorname:	
	Straße/Hausnummer:	
	PLZ/Ort:	
	Telefon:	
	E-Mail:	

I. Statistische Angaben zum Stand vom 1.10.2011

Name der Schule:	Letzter Rücksendetermin: 21. Oktober 2011
-------------------------	--

1. Lehrkräfte – Anzahl –

1a) Beamte, einschl. teilzeitbeschäftigte – auch Altersteilzeit – (T) u. Fachleiter (F) am Studienseminar

A (OStD)	m	
	w	
A₁ (StDSV)	m	
	w	
A₂ (StD)	m	
	w	
B (OStR)	m	
	w	
C (StR)	m	
	w	
D (sonst. Beamte; auch SI-L)	m	
	w	
E (StR auf Probe – A 13/ L in der Probezeit – A 12) davon teilzeitbeschäftigte Beamte – auch Altersteilzeit (T)	m	
	w	
	m	
	w	

1b) Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis mit mind. 13 WStd.

F Lehrkräfte mit TVL-Vertrag L i. A.	m	
	w	
H Sonstige Lehrkräfte/ Seiteneinsteiger	m	
	w	

1c) Sonstige Auftragslehrkräfte

Bitte füllen Sie auch diese Rubrik aus. (Ggf.: Fehlanzeige)		
S Lehrkräfte mit 1-12 WStd., auch Lehrer im Ruhestand	m	
	w	

2. Schüler

2a)

Abiturienten 2011	
gesamt	
davon Mädchen	

2b)

in Jg.st. 11/E-Phase neu aufgenommen	
ehem. Hauptschüler	
davon Mädchen	
ehem. Realschüler	
davon Mädchen	
ehem. Gesamtschüler	
davon Mädchen	

2c)

Kurse der Sekundarstufe II

Anzahl der Kurse in der Einführungsphase bis 13. Jg.st. (G9) bzw. Q2 (G8), in der Einführungsphase einschließlich der Kurse im Klassenverband. Jahrgangübergreifende Kurse bitte dem niedrigeren Jahrgang zurechnen. Aus der Anzahl der Sportkurse wird auf eine fiktive Zügigkeit der Stufe geschlossen.

Grundkurse			Leistungskurse
	alle	davon Sportkurse	
Einf.-Phase (G 8)			X
Jg.st. 12 (G 9)/ Q1 (G 8)			
Jg.st. 13 (G 9)/ Q2 (G 8)			

2d)

Anzahl der Klassen und Schüler

Jahrgangsstufe	Anzahl der Klassen	Anzahl der Schüler	davon Mädchen
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
E (G 8)	X		
12. (G 9)/ Q1 (G 8)	X		
13. (G 9)/ Q2 (G 8)	X		

